

Regionaljournal Steiermark

Die 25. Tour de Mur startet am 4. Juni 2015

Die Vorbereitungen laufen seit Monaten, jetzt geht es in den Endspurt: Am 4. Juni 2015 startet die 25. Auflage der Tour de Mur wieder mit einem - wie die Veranstalter hoffen - Rekord-Teilnehmerinnenfeld. „Wir wollen des Hobbyradfahrern und Familien die Schönheit der Natur entlang des Murradweges zu zeigen - vom St. Martin im Lungau über das wunderschöne Murtal in die steirische Hauptstadt bis ins Thermenland Bad Radkersburg“, so die Organisatoren, an der Spitze mit Johann Nager und Sandra Kopetzky von der Firma Gigasport. Die Tour de Mur ist kein Rennen, sondern eine Radtouristikveranstaltung und daher stehen Spaß und die Freude am Radfahren im Vordergrund. Jeder kann sein Tempo selbst wählen, stressfrei Rast machen und sich an den zahlreichen Labestationen – geboten werden u. a. Kernöleierspeis oder eine Nudelparty - stärken. Insgesamt 45 Personen mit zwölf Serviceautos werden im heurigen Jahr die erwarteten 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer betreuen. Wer nicht die gesamte Strecke fahren möchten, kann an den Zwischeneinstiegsstellen dazu stoßen oder z.B. auf der ersten Etappe ein Stück mit der Dampflok fahren - ein

Highlight für Groß und Klein!

Auch heuer gibt es wieder zwei geführte "Einradltouren" am Mittwoch, 3. Juni. Startpunkt ist St. Michael im Lungau. Es geht in die Ortschaft Muhr zur Krfatwerksbesichtigung oder aufs Speiereck - hier ist sogar eine kostenlose Gondelfahrt inklusive. Am Abend findet wieder die Nudelparty in der Festhalle St. Michael statt. Im Starterpaket (39 Euro für drei Etappen, 27 Euro für eine Etappe) befinden sich noch mehr attraktive Geschenke und als Andenken gibt es das beliebte Tour-de-Mur Trikot zu erwerben. Als besonderes „Highlight“ gibt es im Jubiläumsjahr einen Smart foufour der Firma Wittwar bei der großen Verlosung im Etappenzielort Fohnsdorf zu gewinnen. Nennungen sind online unter http://www.tour-de-mur.at möglich.